

Auslieferungswechsel!

[16577] Die Bar-Auslieferung meines Verlages in Leipzig besorgen seit dem 1. April d. J. nur noch die Herren

Doerffling & Franke.

Verzeichnis der in Leipzig vorrätigen Werke siehe B.-Bl. Nr. 68.

Im Einverständnis mit Herren Gebr. Hug & Co. in Leipzig habe ich das von dieser Firma bisher geführte Auslieferungslager zurückgezogen.

Quedlinburg, 3. April 1896.

Chr. Friedr. Viewegs Buchhdlg.

Verkaufsanträge.

[16863] Für Anfänger (evangel. Konfession) bietet sich treffliche Gelegenheit in gr. rheinischer Industrie- und Handelsstadt ein im flottesten Betriebe befindliches Buch- u. Kunstfortiment mit lukrativen Nebenbranchen zum Lager-, Inventur- u. Firmenwert zu erwerben.

Das einen vornehmen Charakter tragende Geschäft ist allseitig bestens eingeführt.

Geschäfts-Verlegung zum Oktober benötigt, Ladenlokal in bester Lage bei baldiger Bewerbung vorhanden.

Inhaber, der aus dem Buchhandel auszuschneiden beabsichtigt, würde Käufer anfänglich (wenn gewünscht) zur Seite stehen können.

Anerbieten solventer Reflektenten erbeten unter 16863 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[15399] Zu verkaufen wegen anderw. Inanspruchnahme d. jeh. Bes. e. Sortiment u. mod. Antiq. in e. westd. Großstadt, lange Jahre bestehend u. m. ausgedehnten Beziehungen — sehr erweiterungsfähig. Uebernahme 1. Juli oder später. Cassa-Umsatz über 40 000 M. jährlich. Reingewinn ca. 5000 M. — mäßige Spesen. Wert d. Lagers u. Inv. über 18 000 M. Kaufpreis 25 000 M. Anzahlung 15 000 M. Anfragen unter A. Z. 25 d. **Rud. Mosse** in Köln erbeten.

[16562] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine hochangesehene **Sortimentsbuchhandlung** in großer angenehmer Stadt Norddeutschlands mit viel Fremdenverkehr; Sitz aller Behörden. Umsatz 85 000 M. und mehr. Reingewinn 10 000 M. Großes wertvolles Lager.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[13970] In einer mittleren Garnisonstadt Süddeutschlands ist eine im besten Betriebe befindliche, gut renommierte Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Nebenbranchen und kleinem Verlag, Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Umsatz ca. 60 000 M. jährlich. Gef. Angebote, möglichst mit Kapitalnachweis, unter M. M. # 13970 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[16789] Gut eingeführter, ausdehnungsfähiger Verlag zu vorteilhaften Bedingungen preiswert zu verkaufen. Vorzügl. Erwerbung auch für zwei thätigkeitsfähige Herren. Angebote unter L. G. # 16789 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[16526] Der Verlag einer vornehmen chem. Fachzeitschrift ist besonderer Umstände halber an eine in Chemiker- etc. Kreisen gut eingeführte Buchhandlung unter günstigen Bedingungen zu vergeben. Angebote unter L. F. 254 an die Annoncen-Expedition **G. L. Daube & Co.** in Frankfurt a. M. erbeten.

[16788] Gut gehender Verlag mit Buchdruckerei in schön gelegener Stadt (50 000 Einw.) aus freier Hand zu verkaufen. Ev. auch Aufnahme eines sachmännischen Teilhabers mit Kapital. Angebote unter E. # 16788 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[14895] Verschiedene Verlagsartifel, die nicht mehr in die jetzige Richtung passen, sind mit allen Vorräten und Rechten preiswert zu verkaufen. Angebote u. A. B. # 14895 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[12788] Ein Sortiment mit Nebenbranchen in mittlerer Provinzialstadt suche ich zu erwerben. Zahlung in Höhe von 12—15 000 M. bar kann sofort geleistet werden. Angebote bef. unter B. 12788 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[12787] Ich suche zu kaufen: ein solides Sortiment einer mittleren Stadt Nord- oder Mitteldeutschlands, und stehen mir hierzu bis zu 30 000 M. zur Verfügung. Gef. Anerbietungen unter L. # 12787 nimmt die Geschäftsstelle d. B.-V. entgegen.

Teilhabergesuche.

[16682] **Stiller** (od. thät.) **Teilhaber** für ein Sort. (altes Geschäft) in vornehmster u. schönster Stadt Süddeutschlands (Badeort) mit ca. 20 000 M. gesucht (bei gut. Zinsen). Herren, die sich vom Geschäft zurückziehen wollen, oder kl. Verleger, der Lokal und Personal mit benutzen kann, und Wert auf einen in jeder Hinsicht angenehmen Aufenthaltsort legen, ist hier gute Gelegenheit gegeben. Beste Referenzen u. Sicherheit.

Angebote unter O. H. 16682 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhaber

[15996] gesucht wegen Ueberbürdung für einen patentierten, umfang- und besonders ausichtsreichen neuartigen Reiseführer-Verlag, welcher sich der Unterstützung hoher Behörden erfreut. Herren, denen ca. 25 000 M. zur Verfügung stehen, werden hierauf aufmerksam gemacht. Angebote nimmt die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 15996 entgegen.

[15539] In einer bevorzugten Stadt Mitteldeutschlands wird für eine angesehene Buchdruckerei, verbunden mit Verlagsbuchhandlung, ein thätiger Teilhaber gesucht, der eine Einlage von 45—50 000 M. machen kann. Das Geschäft wirft einen nachweisbaren Jahres-Reingewinn von ca. 10 000 M. ab und befindet sich in vollster Blüte und Weiterentwicklung.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

Teilhaberanträge.

[16769] **Wichtig für Verleger!**

Intellig. strebsamer unverheir. Verlagsgehilfe, evangelisch, mit besserer Sort.-Bildung, 31 Jahre alt, jugendliche solide Kraft, in ungekünd. Vertrauensstellg. thätig, bietet sich unter mäss. Ansprüchen als Teilhaber zunächst ohne Einlage od. als ständiger Mitarbeiter an. Angebote unter T. E. 16769 befördert d. Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

[16883] Zum Semesteranfang bitte ich auf Lager zu halten:

Der

Reichscivilprozess.

Eine Darstellung

nach Civilprozessordnung und Gerichtsverfassungsgesetz zur Vorbereitung für die erste juristische Prüfung

von

Dr. jur. Gotthard Hirschfeld.

18 Bogen. In Leinen gebunden.

3 M. 60 δ ord., 2 M. 70 δ netto,
2 M. 40 δ bar u. 11/10.

Das Werk ist das einzig brauchbare Vorbereitungsbuch für die erste Prüfung und wird von einer grossen Anzahl von Rechtslehrern aufs Wärmste empfohlen.

Berlin, 9. April 1896.

Friedrichstr. 125.

Paul Nitschmann.

Ⓩ [16753] Soeben wurde versandt:

E. Juncker (Else Schmieden),

Unter Kosaken.

Roman.

6 M. ord., 4 M. 20 δ no., 3 M. 60 δ bar.

„Unter Kosaken“, das heisst im Hause eines russischen Kosaken-Generals spielt sich der Roman einer deutschen Erzieherin ab. Das Werk ist eine Charakterstudie feinsten Art, die aus dem Rahmen der fremdartigen Umgebung plastisch hervortritt. Ich bitte zu verlangen.

Berlin S.W., Anhaltstr. 11.

Otto Janke.